

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hügelsheim am Montag, den 20.01.2020, im Sitzungssaal des Rathauses Hügelsheim, Hauptstraße 34.

Vorsitzende/r:

Bürgermeister Reiner Dehmelt

Mitglieder:

Gemeinderat Yves Benz
Gemeinderat Andreas Breuer
Gemeinderätin Andrea Ciullo
Gemeinderat Torsten Fittkau
Gemeinderätin Ameli Frank
Gemeinderat Uwe Holzer
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell
Gemeinderat Dimitri Ridenger
Gemeinderat Christoph Rösinger
Gemeinderat Waldemar Ullmann
Gemeinderätin Miriam Wassermann
Gemeinderat Thomas Wiersbitzki
Gemeinderat Andreas Wurz

Verwaltung:

stellv. Hauptamtsleiterin Christine Haungs
Ortsbaumeister Elmar Sauter
Hauptamtsleiterin Nicole Walter

Gäste:

Urkundspersonen:

Gemeinderat Thomas Wiersbitzki
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell

Entschuldigt:

Mitglieder:

Gemeinderat Hans Kiefer

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:23 Uhr

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 9.1.2020 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 17.1.2020 ortsüblich bekannt gegeben wurde,
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 8 Mitglieder anwesend sind.

TOP 1

Änderung des Bebauungsplanes "Unten an der Landstraße II" - Erweiterung der Fa. ALDI

hier: Auftragsvergabe zur Erstellung eines Sanierungsplanes

Vorlage: BAU/071/2020

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt im Wortlaut der Sitzungsvorlage und stellt des Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Korell meldet sich zu Wort und führt an, dass eine Auftragsvergabe zur Erstellung eines Sanierungsplanes unbedingt erforderlich ist und seiner Ansicht nach Bieter Nr. 3 das annehmbarste Angebot abgegeben hat.

Gemeinderätin Frank stellt die Frage, warum das Angebot von Bieter Nr. 3 im Original im Vergleich zur Zusammenstellung der Verwaltung der Höhe nach abweicht. Ortsbaumeister Sauter führt an, dass man zum Vergleich alle eingegangenen Angebote auf ein einheitliches Level bringen muss, das heißt, man versucht die Einheitspreise gleich hoch anzusetzen, in dem man z.B. die Masse anhebt. Das Originalangebot weicht daher oftmals von den Aufstellungen der Verwaltung ab.

Gemeinderat Ullmann fragt, bis wann man mit einem Ergebnis aus der Sanierungsuntersuchung rechnen kann.

Ortsbaumeister Sauer führt an, dass man ca. mit einem ¼ Jahr rechnen muss, bis ein Ergebnis der Bewertungskommission vorliegt. In der Bewertungskommission sitzen Fachleute vom Landratsamt, Regierungspräsidium und vom Umweltministerium. Von dieser Bewertungskommission wird der Sanierungsplan fachlich geprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Leistung für das Erstellen des Sanierungsplanes an Bieter Nummer 3, die Firma Arcadis aus Karlsruhe gemäß dem Angebot vom 16.12.2019 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2

Natura 2000-Managementplan

für das FFH-Gebiet 7114-311 "Rheinniederung und Hardtebene zwischen Lichtenau und Iffezheim" und das Vogelschutzgebiet 7114-441 "Rheinniederung von der Rench bis zur Murgmündung"

Hier: Stellungnahme zum Entwurf des Managementplans

Vorlage: HAU/065/2020

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt im Wortlaut der Sitzungsvorlage. Die Verwaltung hat keine weiteren Anregungen zum geplanten Managementplan Natura-2000, da bereits in verschiedenen Stellungnahmen, zuletzt im Jahr 2018, gegenüber dem Regierungspräsidium auf die besondere Wichtigkeit der verkehrlichen Entlastung der Hauptstraße durch den geplanten Autobahnanschluss an den Baden-Airpark in Kombination mit einer möglichen Umleitung des Schwerlastverkehrs auf die K3758 entlang des Rheines für die Gemeinde Hügelsheim hingewiesen wurde.

Gemeinderätin Wassermann stellt fest, dass in der letzten Stellungnahme vom 3.7.2018 die Formulierung „Ortsumfahrung“ missverständlich sein könnte, da es sich beim Autobahnanschluss nicht um eine Ortsumfahrung handle.

Bürgermeister Dehmelt schlägt daher vor, eine erneute Stellungnahme zum aktuellen Natura 2000-Managementplanentwurf zu formulieren und eine Klarstellung herbeizuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Tagesordnungspunkt auf die Gemeinderatsitzung am 10.2.2020 zu verschieben.

Bis dahin erarbeitet die Verwaltung eine Stellungnahme zum Entwurf des Natura 2000-Managementplans und legt diese dem Gemeinderat nochmals zur Entscheidung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3

Bauleitpläne von Nachbargemeinden

Aufstellung für den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Meierhof" in Lichtenau, ST Muckenschopf

Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Vorlage: HAU/066/2020

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt im Wortlaut der Sitzungsvorlage und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, zum gemeinsamen Bebauungsplan „Maierhof“ in Lichtenau, Ortsteil Muckenschopf, im jetzigen Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB keine Einwendungen oder Anregungen vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vorsitzender: _____

Schriftführer: _____

Urkundspersonen: _____
